

Wieder Wilson

Der Theater- und Opernregisseur Robert Wilson wird nach langer Zeit zum ersten Mal selbst wieder in einer Performance auf der Bühne zu sehen sein. Der 64jährige Amerikaner eröffnet am 2. September gemeinsam mit der Sopranistin Anja Silja die neue Spielzeit an der Berliner Staatsoper Unter den Linden, teilt das Haus mit. Die Performance »The Murder from ›Deafman Glance« wird dabei ergänzt durch das von Wilson inszenierte Drama »Erwartung« von Arnold Schönberg, ebenfalls mit Silja als Solistin. Die 66jährige einstige Wagner-Heldin der Bayreuther Festspiele und war Lebensgefährtin von Wolfgang Wagners Enkel Wieland bis zu dessen Tod 1966. Wilson schuf 1970 mit dem fast siebenstündigen Opus »Deafman Glance« eine völlig neue Theatersprache, die ihn weltberühmt machte. Den Prolog, der den Mord einer Mutter an ihren beiden Kindern schildert, löste er später aus dem Gesamtwerk heraus und entwickelte ihn in eigenständigen Performances weiter. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/71327.wieder-wilson.html>